



# Sportnachrichten

## Sportverein Breitenbach/Inn, Tirol

Sektionen: Fußball, Turnen, Wintersport, Eisschießen

Ausgabe 6, Juni 1985

Postgebühr bar bezahlt

### Der Traum vom Meister endete mit einer Enttäuschung

Die **Kampfmannschaft** beendete die Saison mit einer Heimmiederlage, die letztlich den Meistertitel vereitelte.

Doch zuerst die Vorgeschichte: Der SV Breitenbach ging mit 4 Punkten Rückstand in die Frühjahrssaison. Als man sich schon damit abfand, daß der Meistertitel bereits vergeben war - der SV Hopfgarten führte ja zum Teil mit 6 Punkten Vorsprung - kam plötzlich die Chance für den SV Breitenbach.

Innerhalb von 2 Runden wurde der Punkterückstand wettgemacht und der SV Breitenbach führte nach einem hart erkämpften 2 : 1 Sieg in Hopfgarten eine Runde vor Schluß die Tabelle an.

Herrliche Kulisse, an die 300 Fußballfreunde waren auf den Fußballplatz gepilgert, um den eventuellen Meister zu feiern. Bei einem Sieg wäre er Wirklichkeit geworden. Doch trotz einer großartigen kämpferischen Leistung der gesamten Mannschaft, setzte es eine bittere 0 : 2 Niederlage gegen den SV Walchsee.

Diese Tatsache ist umso schmerzlicher, hatte die Mannschaft doch bis zur letzten Runde im Frühjahr noch keine Niederlage hinnehmen müssen.

Trotzdem ist der wahrscheinliche 2. Platz - nur der SC Mils könnte uns noch verdrängen - die beste Platzierung, die je eine Kampfmannschaft des SV Breitenbach belegt hat, wozu die Vereinsleitung Mannschaft und Trainer Hansi Rupprechter herzlichst gratuliert.

**U 23:** Die Mannschaft unter Gschwentner Alfred konnte dieselbe Platzierung wie im Vorjahr schaffen.

2. Platz - punktgleich mit dem Meister SC Mils. Der Meistertitel wurde durch dumme „Umfaller“, z.B. gegen Waidring oder Langkampfen, vergeben. Zum Saisonausklang wurde mit 11 : 1 Toren gegen Walchsee noch ein wahres Schützenfest gefeiert.

**Jugend:** Die Jugendmannschaft, momentan der Abonnementmeister beim SV Breitenbach, konnte heuer bereits den 5. Titel nach den Jahren 1981/82/83/84 erringen. Unter Tainer Herbert Moser konnte sich die Mannschaft mit 8 Punkten Vorsprung auf den zweitplatzierten, den SV Rattenberg/Kramsach, den Meistertitel sichern.

**Schüler/Knaben:** Unsere beiden jüngsten Mannschaften können zur Zeit nicht ganz an die Erfolge vergangener Jahre anschließen.

4 Runden vor Schluß befinden sich beide Mannschaften in der Tabelle auf Platz 7 unter 10 Mannschaften.

### Pfingstturnier 1985

Das Turnier war für 14 Mannschaften ausgeschrieben. Leider hat uns ein Verein im letzten Moment abgesagt, so mußten wir das Turnier mit 13 Mannschaften durchführen.

Doch trotz dieses Mankos konnte die Veranstaltung ohne Probleme durchgeführt werden.

### Turnierendstand:

1. VFB Wüfel Hannover
2. SV Assmannshardt
3. SVG Mössingen
4. Sportfreunde Rietheim
5. SV Donauaalthem
6. SV Straßlach
7. KSVG Groß Gerau
8. SV Breitenbach

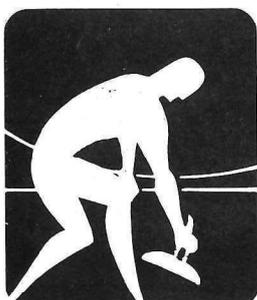
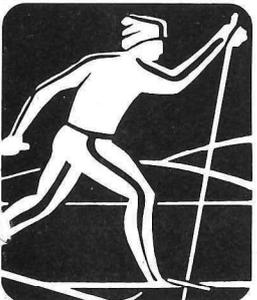
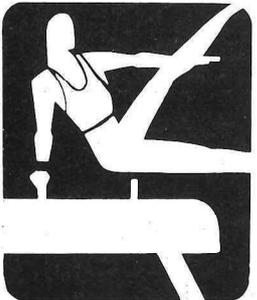
Mit dem Pfingstturnier konnte der Spielbetrieb wieder auf dem eigenen Sportplatz aufgenommen werden. Ab der Begrünung wurden alle Arbeiten in Eigenregie von der Sektion Fußball geleistet.

Die Sektionsleitung bedankt sich bei all jenen, die mitgeholfen haben, in vielen hundert freiwillig geleisteten Arbeitsstunden, unseren Sportplatz wieder zu einem richtigen Schmuckkästchen zu gestalten.

Bedanken wollen wir uns auch bei den Gönnern und Förderern, besonders bei Herrn Jakob Unterrainer, der uns schon seit Jahren die Firmenbusse zur Beförderung unserer Nachwuchsmannschaften kostenlos zur Verfügung stellt. Außerdem sind die Fußballtore ebenfalls eine Spende von Herrn Unterrainer.

Unser Dank ergeht auch an die Fa. Sport Jöchl, Herrn Ellinger und Herrn Ing. Hugo Jordan, die jeweils eine Fußballdress spendiert haben. Weiters an die Raika Breitenbach und an die Gemeinde für ihre Unterstützung.

Zum Schluß bedanken wir uns noch bei allen Helfern, Trainern, Spielern und nicht zuletzt bei den Zuschauern mit einer gleichzeitigen Bitte: Unterstützen Sie den SV Breitenbach weiterhin so großartig!





### Kampfmannschaft:

hinten v.l.n.r.: Trainer Johann Rupprechter, Adamer Josef, Ascher Siegfried, Feichtner Jakob, Rupprechter Georg, Hager Hannes, Bacher Johann, Sektionsleiter Montibeller Othmar  
vorne: Köpf Gebhard, Rupprechter Norbert, Montibeller Werner, Kopp Hannes, Feichtner Josef, Auer Anton, Gschwentner Hansi, Huber Hermann



**U 23:**  
hinten v.l.n.r.: Frank Manfred, Gschwentner Horst, Gschwentner Walter, Lettenbichler Raimund, Jordan Manfred, Gschwentner Martin, Trainer Gschwentner Alfred  
vorne: Achleitner Franz Josef, Hackl Karl, Gruber Walter, Rupprechter Reinhard, Auer Anton, Gschwentner Klaus, Sapl Erwin



Die Schülermannschaft

### Großturnier des SV Breitenbach

**Vom 29. 7. bis 1. 8. 1985:**  
Plattl- und Zielschießen mit intern. Beteiligung. Jeder ist teilnahmeberechtigt, eigene Gästeklasse!  
Täglich von 18 bis 22 Uhr auf den Asphaltbahnen in Breitenbach.

**Freitag, 2. 8. 1985:**  
Großer Tanzabend mit dem Ensemble „Franz Mihelič“.  
Moderation: Ingo Rotter.  
Preisverteilung der Vereinsmeisterschaft im Stockschießen.  
Beginn 20.30 Uhr. Eintritt frei!

**Samstag, 3. 8. 1985:**  
13 Uhr: 3. Alpencup im Weitschießen in Breitenbach.  
20.30 Uhr: Großer Tanzabend mit den „Mölltaler Vagabunden“.  
Eintritt öS 40,—.

**Sonntag, 4. 8. 1985:**  
10 bis 14 Uhr: Frühschoppenkonzert mit den „Patscherkofel Buam“.  
Eintritt frei!  
Ab 14 Uhr: Unterhaltungsnachmittag mit den „Brandenberger Dorfmusikanten“.  
Eintritt frei!  
20.30 Uhr: Großer Tiroler Abend mit dem „Brandenberg Trio“ und Gästeehrungen. Eintritt öS 30,—.

Auf zahlreichen Besuch freut sich der Sportverein Breitenbach.

**1. Klasse Ost:**

1. SV HOPFGARTEN	22	12	6	4	43:27	30
2. SV BREITENBACH	22	12	4	6	40:23	28
3. SC MILS	21	8	10	3	37:24	26
4. SV SISTRANS	21	10	5	6	50:37	25
5. SV LANGKAMPFEN	22	7	9	6	43:35	23
6. SV KIRCHDORF	21	8	7	6	30:26	23
7. SV WALCHSEE	22	9	4	9	43:37	22
8. FC KÖSSEN	21	5	10	6	36:28	20
9. FC BUCH	21	7	6	8	34:35	20
10. SK WAIDRING	21	8	3	10	45:55	19
11. SC GOING	21	5	3	13	40:58	13
12. SV SCHLITTERS	21	2	2	17	23:82	6

**1. Klasse Ost - U 23:**

1. Mils	20	15	0	5	72:28	30
2. Kössen	20	14	2	4	61:32	30
3. Breitenbach	20	14	2	4	53:28	30
4. Langkampfen	20	11	3	6	41:35	25
5. Walchsee	20	9	5	6	40:29	23
6. Waidring	20	9	1	10	41:43	19
7. Hopfgarten	20	7	2	11	42:48	16
8. Buch	20	8	0	12	42:54	16
9. Schwoich	20	6	3	11	38:61	15
10. Going	20	7	0	13	30:58	14
11. Kirchdorf	20	5	2	13	41:54	12
12. St. Ulrich	20	4	2	14	26:57	10

**Jugend Gruppe II:**

1. Breitenbach	15	14	0	1	74:24	28
2. Rattenberg	15	10	2	3	62:41	22
3. Jenbach/Stans	14	8	1	5	61:32	17
4. Münster	15	7	2	6	51:41	16
5. Thiersee	15	6	2	7	33:29	14
6. Olka/Langkampfen	15	7	0	8	49:46	14
7. Niederndorf	15	4	1	10	24:42	9
8. Angerberg	15	3	3	9	21:76	9
9. Bruckhäusl	15	2	1	12	21:65	5

**Schüler Gruppe II:**

1. Thiersee	15	10	4	1	47:12	24
2. Kramsach	15	9	3	3	36:13	21
3. Kirchbichl	14	9	2	3	69:26	20
4. ESV Kufstein	15	9	2	4	40:23	20
5. Kaiserwinkl	15	8	3	4	32:22	19
6. Ebbs	15	7	3	5	43:25	17
7. Breitenbach	14	4	3	7	39:34	11
8. Rattenberg/Rf.	15	3	3	9	24:61	9
9. Langkampfen	15	3	0	12	22:65	6
10. Häring	15	0	1	14	18:89	1

**Knaben Gruppe II:**

1. Kirchbichl	15	13	1	1	95:12	26
2. ESV Kufstein	15	12	0	3	60:19	24
3. Radfeld/Kramsach	15	10	1	4	48:22	21
4. Langkampfen	15	8	3	4	60:18	
5. Brixlegg	15	7	3	5	38:20	17
6. Münster	15	7	1	7	40:54	15
7. Breitenbach	15	4	1	10	32:56	9
8. Angerberg	15	3	2	10	24:47	8
9. Achenkirch	15	1	2	12	8:74	4
10. Wildschönau	15	1	1	13	13:108	3

Termin für die

**Dorfmeisterschaft: 27. Juli 1985**

Einteilung:

1. Damenmannschaften
2. Gasthausmannschaften
3. Allgemeine Gruppe für Betriebe, Vereine, udgl.
4. Seniorengruppe  
Mindestalter pro Mannschaft: 180 Jahre (6 Mann)

**Gasthof Gwercher**  
Besitzer Valentin Ellinger  
Breitenbach, Telefon 05338/584

**KEGELBAHNEN**  
gemütlich — gute Küche

**GWERCHEKELLER - DISCOTHEK**  
Treffpunkt für Jung und Alt

## 1965: SO ENTSTAND UNSER SPORTVEREIN

### Erinnerungen des Gründungs- obmannes Thaler Walther

Es ist gar nicht so einfach für mich, nach mehr als zwanzig Jahren zu schildern, wie es mit dem Sportverein in Breitenbach begonnen hat. Trotzdem möchte ich versuchen, eine möglichst genaue Darstellung zu diesem Thema zu machen.

Begonnen hat alles im Herbst des Jahres 1964. Bürgermeister Georg Schweiger, der damalige Vizebürgermeister Josef Margreiter, Michael Rupprechter, Hugo Jordan, Peter Kern, Siegmund Adamer jun., Walther Thaler, Josef Marksteiner, Josef Kircher, Ekkehard Steiner, Dr. Alfred Moser und Valentin Koller trafen sich über Aufforderung der Gemeindeverwaltung zu einer Aussprache im Cafe Schweiger. Das Thema des Abends war: Was können wir für unsere Jugend tun, damit sie ein Ziel für ihre Freizeit hat?

Die Versammelten kamen zur Ansicht, daß zunächst ein Sportverein gegründet werden mußte. Die Gründungsversammlung fand am 12. 2. 1965 im Gasthof Rappold statt. Als Tagesordnungspunkte waren vorgesehen: die amtlich vorgeschriebenen Statuten sollten zur Kenntnis gebracht werden; diesen entsprechend war ein Vereinsvorstand zu wählen sowie die Einrichtung von Sektionen. Wintersport und Fußball fand allgemein großen Anklang. 116 Breitenbacher hatten sich zu dieser Versammlung eingefunden, die folgenden Vorstand wählten:

Obmann: Walther Thaler

Obmann-Stellvertr.: Dr. Alfred Moser

Schriftführer: Josef Steinberger

Stellvertreter: Ekkehard Steiner

Kassier: Peter Kern

Stellvertreter: Alois Sader

Als Sektionsleiter wurden für den Fußball Siegmund Adamer, für den Wintersport Erich Rinnergschwentner gewählt.

Nachdem damit ein Anfang gemacht worden war, war das nächste große Ziel die Errichtung eines Fußballplatzes. Zu unserem Glück wurde 1965 der Inndamm gebaut, unter der Leitung des Bezirksbauamtes Kufstein. Die Belange des Wasserbaues vertrat Hofrat Thaler (damals Oberbaurat).

Er hatte für uns Breitenbacher ein offenes Ohr und handelte vor allem ohne „Sankt Bürokratius“. Als wir uns klar

waren, welche Ausmaße der Platz bekommen sollte, und daß als einziger Platz die sogenannte „Au“ in Frage kam, baten wir Hofrat Thaler um die Bewilligung zur Rodung.

Er verfügte kurz und bündig: „Fangt's an, das große Holz gehört uns, das „Glump“ müßt ihr wegschaffen!“

Die Begeisterung unter der sportlichen Jugend von Breitenbach war einfach unbeschreiblich. Viele kamen direkt von ihrer Arbeitsstelle zum Platz und schafften mit viel Schweiß innerhalb kürzester Zeit das beinahe Unmögliche. Der Platz war gerodet.

Nun stellte sich allerdings heraus, daß etwa zwei bis drei Meter tiefe Gräben vorhanden waren. Mit Handarbeit allein war nichts zu machen. Es mußte trotz allen Einsatzes auch etwas Geld her. Durch Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Sammlungen, Beiträge der Gemeinde, des Landes und - einmalig - auch des Unterrichtsministeriums, sowie durch ein Darlehen, konnte das Allernotwendigste bezahlt werden. Hofrat Thaler half uns in jeder möglichen Art und Weise. Er nahm das Schüttmaterial für den Inndamm vom Gelän-

de in der Au; er baggerte und gestaltete ein Schwimmbad und beriet uns bei der Planung immer wieder.

Das reichte aber alles nicht aus, um die finanzielle Seite des Problems zu regeln. So kamen wir auf den Gedanken, Feste zu veranstalten. Das erste Fest des Sportvereins fand 1968 statt, dem dann jedes Jahr eine Großveranstaltung folgte. Nach einem Beschluß des Vorstandes sollte vorerst alles mögliche Geld in den Sportplatz gesteckt werden. Nach dessen Fertigstellung sollten andere Probleme angegangen werden.

Der Platz erfüllte seine Funktionen vorerst sehr gut. Leider mußten wir zur Auffüllung Material verwenden, das wenig geeignet war. Nach vielen Jahren wurden die Folgen sichtbar. Daher wurden im Jahr 1983 der Beschluß gefaßt, den Sportplatz gründlich zu sanieren. In gemeinsamen Bemühen wurde diese Aufgabe bewältigt, sodaß der Platz am 6. Juni 1985, zum 20-jährigen Jubiläum, offiziell eröffnet werden konnte. Es ist ein schöner Fußballplatz geworden, so wie damals, als vor vielen Jahren alles angefangen hat.

**SACHS  
DOLMAR**

**Motorsägen-  
Kundendienst**



Ob es ums Kettenschärfen geht, um Wartungsarbeiten oder Ersatzteilservice, wer eine SACHS-DOLMAR-Motorsäge hat, weiß, daß er nach dem Kauf mit technischen Problemen nicht allein dasteht. Der SACHS-DOLMAR-Kundendienst hilft prompt und zuverlässig mit werksgeschulten Fachkräften.

**Generalvertretung für Österreich:**

**A-6250 KUNDL**

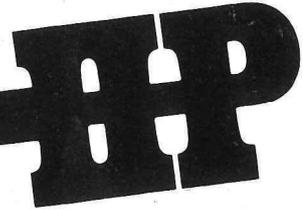
**Telefon 05338/8405, Telex 051301**

**Hochfilzer**

# MALEREI HUBER

BÖDEN - TAPETEN - VORHÄNGE - BESCHRIFTUNGEN

A-6250 Breitenbach 290 Tel.05338-765



## Breitenbachs Eis- und Stockschiützen erfolgreich

Im abgelaufenen Vereinsjahr haben die Breitenbacher Stockschiützen wieder viele Veranstaltungen durchgeführt. Allen unseren Freunden und Helfern möchten wir recht herzlich danken, denn es ist nicht selbstverständlich, daß immer alle mithelfen, wenn wir sie rufen.

Folgende Veranstaltungen haben wir durchgeführt:

- 13. 10. 1984: Vereinsmeisterschaft Zielschießen  
Vereinsmeisterschaft Plattlschießen
- 14. 10. 1984: Vereinsmeisterschaft Mannschaftsschießen
- 9. 12. 1984: 14. Intern. Pokalturnier um den Wanderpokal des Landeshauptmannes von Tirol im Olympiastadion in Innsbruck
- 26. 12. 1984: Landesmeisterschaft im Weitschießen auf dem Reintalersee
- 4. 1. 1985: Empfang der Teilnehmer der Staatsmeisterschaften und der Funktionäre beim Gasthof Rappold
- 5./6. 1. 1985: Österr. Staatsmeisterschaften im Weitschießen für Jugend, Junioren und Herren
- 5. 1. 1985: Staatsmeisterschaftsball mit dem „Brandenberg Trio“
- 13. 1. 1985: Vereinsmeisterschaft im Mannschaftsschießen
- 18. 1. 1985: Empfang der Europameisterschaftsteilnehmer und der Funktionäre
- 19. 1. 1985: Europameisterschaft im Weitschießen für Jugend und Herren am Reintalersee  
Europameisterschaftsball mit den „Bergvagabunden“ und dem Moderator Ingo Rotter
- 2. 2. 1985: Eisschützenball
- 28. 4. 1985: Landesmeisterschaft Weitschießen Asphalt
- 4. 5. 1985: Staatsmeisterschaften im Weitschießen für Jugend, Junioren und Herren in Wörgl, Spargelände
- 26. 5. 1985: 15. Intern. Pokalturnier um den Wanderpokal der Tischlerei Thaler Johann aus Breitenbach

Wenn man diese Aufstellung genau durchliest, dann kann man schon erkennen, daß bei uns einiges los war und viel gearbeitet wurde.

Hier einige genaue Angaben zu den oben angeführten Veranstaltungen:

Die 2. Vereinsmeisterschaft im Stockschießen auf Asphaltbahnen wurde am 13. Oktober 1985 auf der Vereinsanlage des EV Kundl geschossen. Es waren bei dieser Meisterschaft 12 Mannschaften mit 5 Schützen am Start. Bei dieser Vereinsmeisterschaft, die noch nicht so beliebt ist wie die Wintervereinsmeisterschaft, wurde schöner Sport geboten; die Kameradschaft wurde gepflegt

und vor allem neu Kontakte geknüpft. Diese Vereinsmeisterschaft entschieden die Gamswandinger mit 18 Punkten für sich, mit nur zwei verlorenen Spielen distanzieren sie den Wintermeister Favoritenschreck sehr knapp, der ebenfalls 18 Punkte erkämpfen konnte, nur durch die bessere Note. Bei herrlichem Wetter kämpften die 12 Mannschaften um die schönen Preise, die bei der Preisverteilung auf dem Stockschießplatz an die Sieger durch Herrn LA Bgm. Josef Margreiter, Obmann Peter Huber und die Sektionsleiter übergeben wurden.

Am Samstag führten wir die Vereinsmeisterschaft im Plattl- und Zielschießen durch. Es waren beim Plattlschießen 28 Teilnehmer am Start und beim Zielschießen 14.

Leider nahmen nur wenige Teilnehmer aus Breitenbach daran teil, so daß man sich überlegen muß, diese Einzelmeisterschaften weiter durchzuführen. Denn wenn man bedenkt, daß man einen ganzen Tag von 13 bis 23 Uhr wartet und dann fast niemand kommt, ist das schon ein wenig trostlos.

Deshalb meine Bitte: Kommt alle zur Vereinsmeisterschaft im Zielschießen, Plattlschießen und Mannschaftsschießen. Wenn jemand keinen Stock haben sollte oder keine Platten, wir können Euch alles leihweise zur Verfügung stellen.

## Ergebnisliste:

1. Gamswandinger	18 P.
2. Favoritenschreck	18 P.
3. Hauserer Junggesellen	16 P.
4. Eisevögel	16 P.
5. Plessinger Buam	14 P.
6. Eisschützen	13 P.
7. Olympia Haus	12 P.
8. Glatzhamer	10 P.
9. Eisblitzer	7 P.
10. Racing Team	4 P.
11. Feuerrainspatzen	4 P.
12. Ufanga	0 P.

## Zielschießen:

1. Taxer Klaus
2. Rupprechter Manfred
3. Kaindl Josef
4. Rupprechter Richard
5. Gschwentner Walter

## Plattlschießen:

1. Rupprechter Manfred
2. Kaindl Josef
3. Taxer Klaus
4. Entner Josef
5. Kern Hermann

**Ergebnisliste  
des 14 intern. Pokalturniers um den Wanderpokal des  
Landeshauptmannes von Tirol am 9. 12. 1984 in Innsbruck**

1. und Turniersieger: EV FRITZENS  
mit den Schützen: Riedl, Kastner, Tötsch, Riedmüller

Rang	Strn.	Mannschaft	Land	plus	minus	Pkt.	Note	Diff.
1.	1	EV Fritzens II	T	27	21	3	1.285	
2.	2	EV Schwoich	T	25	23	2	1.086	
3.	3	ESK Wattens I	T	26	34	1	0.764	

**Gruppe I:**

Rang	Strn.	Mannschaft	Land	plus	minus	Pkt.	Note	Diff.
1.	3	EV Fritzens II	T	315	80	25	3.937	235
2.	9	SC Schwaz	T	264	116	24	2.275	148
3.	7	SR Oberlangkampfen	T	237	175	18	1.354	62
4.	2	EV Angerberg	T	207	171	17	1.210	36
5.	8	EV Hallein	S	215	196	17	1.096	19

**Gruppe II:**

Rang	Strn.	Mannschaft	Land	plus	minus	Pkt.	Note	Diff.
1.	2	EV Schwoich	T	317	102	27	3.107	215
2.	6	SV Breitenbach	T	252	128	22	1.968	124
3.	3	EV Fritzens I	T	284	138	19	2.057	146
4.	7	ESV Wörgl	T	236	167	18	1.413	69
5.	11	EV Saalfelden	S	236	155	17	1.522	81

**Gruppe III:**

Rang	Strn.	Mannschaft	Land	plus	minus	Pkt.	Note	Diff.
1.	6	ESK Wattens	T	325	173	28	1.878	152
2.	1	EV Tirol	T	354	161	27	2.198	193
3.	12	SVG Stumm	T	355	177	27	2.005	178
4.	8	SV Aschau	T	345	161	26	2.142	184
5.	15	SV Brixlegg	T	276	239	26	1.154	37

**14. Intern. Pokalturnier am  
9. 12. 1984 im  
Olympiastadion Innsbruck**

Dieses nun schon traditionelle Turnier führten wir nun schon zum 2ten mal in der Olympiahalle in Innsbruck durch. Es waren 49 Mannschaften aus allen Teilen Österreichs, aus der BRD und aus Südtirol am Start. Bei diesem Turnier wurde um den Wanderpokal des Landeshauptmannes von Tirol geschossen. Alle Spitzenmannschaften, Staatsmeister Schwoich, Staatsligamannschaft Fritzens, Salzachsee, Saalfelden (beide aus Salzburg), kämpften um den Tagessieg. Auch Breitenbach I kämpfte mit und konnte sich nur ganz knapp nicht für das Finale qualifizieren, denn in unserer Gruppe war ein übermächtiger Gegner, der EV Schwoich - Staatsmeister 1984, Teilnehmer der EM 1984 und 1985. Aber mit dem 2. Platz konnten wir unserem Sportverein wieder Anerkennung verschaffen.

Wir waren der erste Tiroler Eisschießverein, der im Olympiastadion auf der Außenfläche und im Stadion ein Turnier veranstaltete.

Die Preisverteilung dieses Pokalturniers fand in Fritzens im Fritzerhof statt. Auch hier spielte für die Mannschaften das „Orig. Brandenburg Trio“. Die Preisverteilung wurde im großen Saal vor ca. 250 Personen durchgeführt, und auch hier konnten wir wieder neue Freunde gewinnen und unsere Sportkontakte vertiefen.

# E I N L A D U N G

zur Vollversammlung des Sportvereins Breitenbach, am Samstag, 30. Juni um 20 Uhr im Gasthof Gwercher.

Der Ausschuß des SV Breitenbach bittet seine Mitglieder um vollzähliges Erscheinen.

**Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch den Obmann und Rückblick auf das vergangene Jahr
2. Berichte des Schriftführers, des Kassiers und der Kassenprüfer
3. Berichte der Sektionsleiter: Fußball, Turnen, Wintersport, Eisschießen
4. Bekanntgabe der neuen Geschäftsordnung
5. Film
6. Neuwahlen
7. Allfälliges

Jedes Vereinsmitglied hat das Recht, bis zum Samstag, den 26. Juni 1985, 20 Uhr, schriftliche Wahlvorschläge für die Neuwahlen beim Obmann einzubringen.

## Landesmeisterschaft, Staatsmeisterschaft und Europameisterschaft im Weitschießen für Jugend, Junioren und Herren

Diese drei Veranstaltungen wurden auf dem Reintalersee auf einer eigens präparierten Bahn geschossen. Die Bahn war 300 m lang, am Start 6 m breit und nach 300 m 24 m breit. Ich zeige dies nur deshalb auf, damit man sehen kann, welche unheimliche Arbeit es war, immer wieder diese Bahn von Schnee zu säubern, sie in Schuß zu halten, Unebenheiten abzubrennen oder abzuschleifen. Unsere Mitarbeiter haben hier schon fast Unmenschliches geleistet, sie waren fast drei Wochen lang jeden Tag auf der Bahn. Mein ganz persönliches DANKESCHÖN allen Helfern, die es möglich gemacht haben, diese Veranstaltungen zu einem für alle Teilnehmer wunderbaren Erlebnis zu machen. Bei der Landesmeisterschaft konnten wir Breitenbacher Weitschützen wieder voll zuschlagen und einige Medaillen gewinnen. Bei den Staatsmeisterschaften hatten wir natürlich keine Chance, denn da waren der regierende Weltmeister Aglassinger, der regierende Europacupsieger Gerhard Auer (für den Breitenbach ein sehr guter Boden ist) am Start.

Neuer Staatsmeister wurde Horst Holzmann vom EV Saalfelden (Salzburg). Auch hier hatten die Breitenbacher Eisschützen erstmals die Gelegenheit bekommen, eine Staatsmeisterschaft über zwei Tage durchzuführen. So wurden am Samstag 5 Schüsse gewertet und auch am Sonntag 5. Die beiden Tagesbestweiten wurden zusammengezählt und gewertet. Hier fand die Preisverteilung beim Brantlhof in Kramsach statt.

Den eigentlichen Höhepunkt unserer Wintersaison haben wir dann für den 18. bis 20. Jänner 1985 geplant: Die Europameisterschaft im Weitschießen für Jugend und Herren.

Mit dieser ehrenvollen Aufgabe wurde der BÖE von der IFE betraut und gab diese weiter an den TLEV. Dieser wiederum gab sie weiter an den SV Breitenbach, Sektion Eisschießen. Wir möchten dafür Herrn Präsident Hans Stegmair recht herzlich danken, daß er uns diese große Chance gab, allen Eisschützen zu beweisen, daß wir in der Lage sind, solche hochrangige Meisterschaften durchzuführen.

Am Freitag, den 18. Jänner 1985 haben wir die Teilnehmer, Funktionäre und Fans vor der Hauptschule mit der Bundesmusikkapelle, der Schützen-

kompanie, der Volkstanzgruppe, den Vertretern von Land und Gemeinde empfangen. Bei diesen ergreifenden Empfangsfeierlichkeiten war auch der ORF mit Freddy Stachl und seinem Team dabei. Wir marschierten dann, wie schon bei der Staatsmeisterschaft, unter Begleitung der Bundesmusikkapelle und allen Breitenbacher Vereinen zum Rappoldfestsaal. Hier wurde dann der offizielle Teil der Begrüßung durch die Nationenvertreter, den IFE-Präsidenten List, dem Präsidenten Dr. Mader, dem Präsidenten Stegmair, dem Bgm. Margreiter und dem Obmann des SVB Peter Huber abgeschlossen. Auch hier sorgte die Bundesmusikkapelle Breitenbach für einen würdigen Rahmen.

Am Samstag waren dann die besten Weitschützen Europas auf der wunderbar vorbereiteten Weitschießbahn am Start. Nach spannenden Kämpfen, die ca. 4 Stunden dauerten, konnte Österreich einen Supererfolg erzielen. Einen dreifachen Erfolg für Österreich bei den Herren, eine Silber- und Bronzemedaille für die Jugend und dazu noch Gold in der Nationenwertung für uns. Man kann ruhig sagen oder singen: **IMMER WIEDER ÖSTERREICH.**

Die Zuschauerkulisse war hervorragend (ca. 500), und sie unterstützten die Wettkämpfer auch immer wieder lautstark.

Den größten Erfolg konnten wir wohl mit der Berichterstattung im Fernsehen in der Abendsportsendung erzielen. Denn diese 8 Minuten im Fernsehen sind für die Gemeinde, den Fremdenverkehr und für uns alle unbezahlbar (1 Sekunde kostet ca. 3.000,— öS). Denn jeder will natürlich ins größte Medium mit den meisten Zusehern, uns ist es Gott sei Dank gelungen.

Am Abend wurde dann die Preisverteilung im Rappoldsaal von ca. 200 Gästen durchgeführt. Es waren wieder alle Vertreter von Land, Gemeinde, IFE und BÖE anwesend. In einem würdigen Rahmen (der Europameister war den Tränen nahe) wurde diese Europameisterschaft abgeschlossen.

Beim anschließenden Europameisterschaftsball mit den „Bergvagabunden Quintett“ und dem von Rundfunk und Fernsehen bekannten Moderator Ingo Rotter feierte man bis in die frühen Morgenstunden. Auch hier haben wir wieder neue Freunde für unseren Verein und für unsere Gemeinde gewonnen. Wir hören dies immer wieder bei Turnieren im In- und Ausland: „Bei Euch war es nett, wir kommen gerne wieder“.



Weitenmesser - Staats- und Europameisterschaft

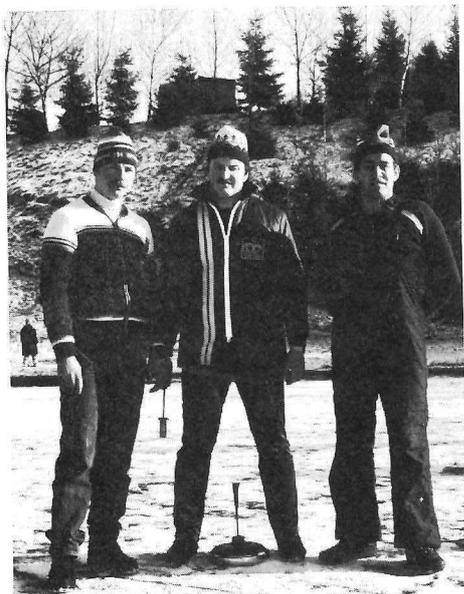
## Ergebnisliste Landesmeisterschaft Winter 1984/85

### Weitschießen - Herren:

1. Rupprechter Walter, Landesmeister SV Breitenbach
2. Rantner Klaus, ESK Seefeld
3. Sader Heinrich, SV Breitenbach
4. Rupprechter Manfred, SV Breitenb.
5. Christleth Gottfried, SVG Jenbach

### Weitschießen - Junioren:

1. Rupprechter Richard, SV Breitenb.
2. Gschwentner Richard, SV Breitenb.
3. Riedmann Stefan, SK Kelchsau
4. Mauracher Alfred, SV Breitenbach
5. Jirka Günther, EV Ebbs



Landesmeister im Weitschießen

1. Rupprechter Walter
2. Rantner Klaus
3. Sader Heinrich



1. Rupprechter Richard
2. Gschwentner Richard
3. Riedmann Stefan

## Ergebnisliste der 43. Staatsmeisterschaft im Weitschießen der Herren der österreichischen Meisterschaften der Jugend der österreichischen Meisterschaften der Junioren

1. und Staatsmeister 1985  
Salzmann Horst
2. Auer Gerhard
3. Aglassinger Helmut
4. Huszarek Wilhelm
5. Hötzer Karl

EV Saalfelden, Sbg.	467.99 m
ESV Raika Anger, Stmk.	458.68 m
EV Maishofen, Sbg.	445.12 m
ESV Union Grafendorf, Stmk.	443.40 m
EV Tamsweg, Sbg.	443.17 m

### Herren - 1. Durchgang

1. Auer Gerhard
2. Salzmann Horst
3. Reichkendl Gerhard
4. Griessner Georg
5. Hötzer Karl
26. Rupprechter Walter

ESV Raika Anger, Stmk.	214.85 m
EV Saalfelden, Sbg.	208.74 m
EV Saalfelden, Sbg.	200.58 m
EV Bruck, Sbg.	199.92 m
EV Tamsweg, Sbg.	195.95 m
SV Breitenbach, Tirol	159.85 m

### Herren - 2. Durchgang

1. Salzmann Horst
2. Aglassinger Helmut
3. Huszarek Wilhelm
4. Hötzer Karl
5. Auer Gerhard
16. Rupprechter Walter

EV Saalfelden, Sbg.	250.25 m
EV Maishofen, Sbg.	251.84 m
ESV Union Grafendorf, Stmk.	247.82 m
EV Tamsweg, Sbg.	247.22 m
ESV Raika Anger, Stmk.	243.83 m
SV Breitenbach, Tirol	226.25 m

### Junioren:

1. Gruber Johann
2. Rohrmoser Josef
3. Breitfuss Klaus
4. Mayer Johann
5. Schablass Heribert
12. Rupprechter Richard
17. Gschwentner Richard

ESV Union Mönichwald, Stmk.	195.25 m
EV Saalfelden, Sbg.	190.21 m
EV Saalbach, Sbg.	187.00 m
EV Saalfelden, Sbg.	183.49 m
ESV Austria Pischk, Stmk.	180.70 m
SV Breitenbach, Tirol	159.65 m
SV Breitenbach, Tirol	128.00 m

### Jugend:

1. Katsch Reinhard
2. Haslinger Manfred
3. Lottermoser Robert
4. Pörtl Reinhard
5. Gotthard Edi

EV Bruck, Sbg.	193.47 m
EV Bruckberg, Sbg.	174.70 m
EV Pfarrwerfen, Sbg.	171.29 m
ESV Kaindorf, Stmk.	161.50 m
EV Kaprun, Sbg.	159.80 m

## Ergebnisliste der 35. offenen Europameisterschaft im Weitschießen der Herren und Jugend am 19. 1. 1985

### Jugend:

1. und Europameister 1985  
Zauner Hubert
2. Pörtl Reinhard
3. Linke Manfred
4. Unterreiter Adolf
5. Katsch Reinhard

Deutschland	154.83 m
Österreich	147.55 m
Deutschland	146.08 m
Deutschland	145.84 m
Österreich	138.22 m

**Herren:**

1.	und Europameister 1985		
	Auer Gerhard	Österreich	221.30 m
2.	Salzmann Horst	Österreich	220.90 m
3.	Aglassinger Helmut	Österreich	214.62 m
4.	Mussner Peter	Deutschland	212.45 m
5.	Hötzer Karl	Österreich	204.31 m
6.	Huszarek Wilhelm	Österreich	204.30 m

**Ergebnisliste  
der Tiroler Landesmeisterschaft im Weitschießen**

**Herren:**

1.	und Tiroler Landesmeister		
	Steinlechner Martin	SV Raika Volders	104.88 m
2.	Rupprechter Walter	SV Breitenbach	104.70 m
3.	Pendl Klaus	EV Fritzens	103.48 m
	Rantner Klaus	ESK Seefeld	100.70 m
5.	Widauer Werner	EV Söll	99.20 m
6.	Sader Heinrich	SV Breitenbach	98.90 m
7.	Christleth Gottfried	SV Jenbach	97.23 m
8.	Manzl Johann	SEC Aurach	97.20 m
9.	Rupprechter Manfred	SV Breitenbach	96.64 m
10.	Feichtner Josef	SV Breitenbach	94.97 m
11.	Rupprechter Richard	SV Breitenbach	93.93 m

**Junioren:**

1.	und Tiroler Landesmeister		
	Ellinger Josef	EV Angath	94.19 m
2.	Riedmann Stefan	SV Kelchsau	86.25 m
3.	Gschwentner Richard	SV Breitenbach	86.07 m
4.	Rupprechter Richard	SV Breitenbach	85.46 m
5.	Mauracher Alfred	SV Breitenbach	65.30 m
6.	König Gerhard	ESV Wörgl	57.00 m

**Jugend:**

1.	und Tiroler Landesmeister		
	Achleitner Manfred	SV Breitenbach	75.37 m
2.	Daum Helmuth	EV Niederbreitenbach	74.90 m
3.	Gschwentner Horst	SV Breitenbach	64.10 m
4.	Achleitner Franz Josef	SV Breitenbach	62.70 m

**Tiroler Landesmeisterschaft  
und Staatsmeisterschaft im  
Weitschießen - Sommer 1985**

Nach diesen Meisterschaften hatten wir nur eine kurze Erholungspause, denn dann kamen schon wieder die nächsten Berwerbe, die Landesmeisterschaft im Weitschießen und die Staatsmeisterschaft.

Auch hier konnten sich die Breitenbacher Eisschützen als Veranstalter profilieren. Wir haben diese Meisterschaften zur Zufriedenheit aller durchgeführt. Auf dem Gelände der Fa. Spar in Wörgl, das uns immer wieder kostenlos von Herrn Osl zur Verfügung gestellt wird, konnten wir ausgezeichnete Bedingungen schaffen.

Die Preisverteilung der Landesmeisterschaft fand im Cafe Schweiger statt und die Preisverteilung der Staatsmeisterschaft im Gasthof Krämerwirt.

Am 26. Mai 1985 führten wir dann das 15. Intern. Pokalturnier um den Wanderpokal der Tischlerei Thaler Johann durch.

An diesem Turnier nahmen 45 Mannschaften aus ganz Deutschland, Österreich und Südtirol teil. Auch dieses Turnier wurde auf dem Gelände der Fa. Spar in Wörgl geschossen. Nach hartem Kampf, der 8 Stunden dauerte, standen die Gruppensieger fest. Es waren dies der Bob-Club München, Fritzens und der EV Ebbs. Diese Finalsplele wurden dann auf der Vereinsanlage des SV Breitenbach geschossen und



1. Europameister Auer  
2. Vizeeuropameister Salzmann  
3. Aglassinger

hier setzten sich die Männer des Bob-Club München durch und wurden Tagessieger vor Fritzens und Ebbs.

**Unsere Erfolge**

Wir wurden Turniersieger in Bad Aibling in Bayern, in Stein (St. Georgen), in Kundl in Heilbronn, erreichten ausgezeichnete Plazierungen bei vielen Turnieren im In- und Ausland.

Ganz besonders freut es mich, daß unsere Mannschaften sich sportlich weiterentwickelt haben und dies trotz der schlechten Trainingsmöglichkeiten - wir haben immer noch keine Halle.

Die Mannschaft Josef Entner, Jakob Entner, Hermann Kern und Hermann Steinberger schafften den Aufstieg von der Bezirksliga zur Landesliga. Die Mannschaft Peter Gschwentner, Walter Gschwentner, Edi Lettenbichler und Richard Rupprechter schafften ebenfalls den Aufstieg in die Tiroler Landesliga.

Unsere Juniorenmannschaft wurde Vizelandesmeister und erreichte bei den Staatsmeisterschaften in Wien den beachtlichen 7. Platz.

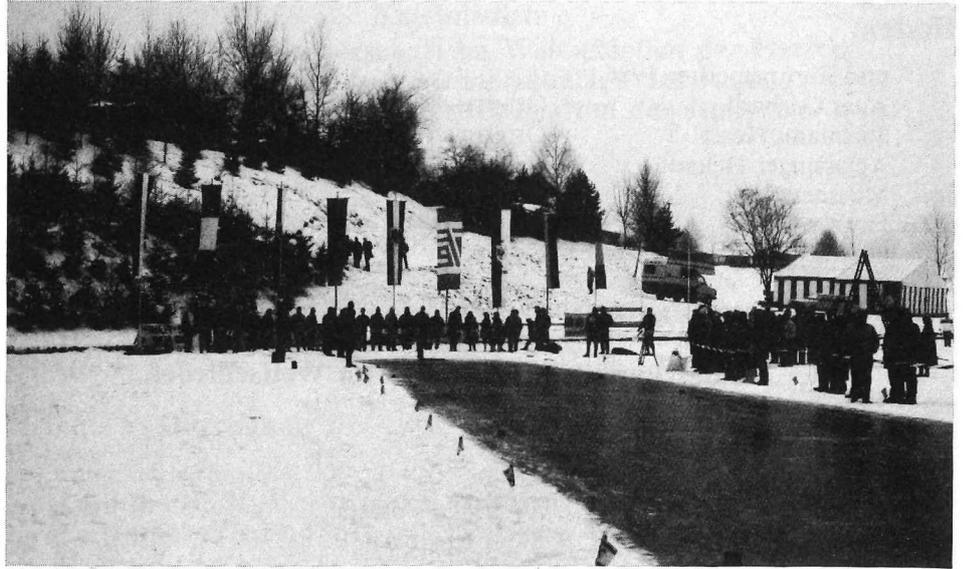
Unsere Jugendmannschaft wurde bei der Landesmeisterschaft nach ihrem ersten Auftritt sensationeller 4. (hätten sie das letzte Spiel gewonnen, wären sie auch zu den Staatsmeisterschaften gefahren).

Also kann man sehen, wir haben auch Nachwuchs, das ja für einen Verein das wichtigste ist. Wir hoffen nun, daß unsere Trainingsmöglichkeiten besser werden und wir werden uns sehr darum bemühen.

Als Sektionsleiter möchte ich allen meinen Mitarbeitern und Freunden recht herzlich danken, danken auch der Gemeinde und den Pokalspendern für ihre Mitarbeit und ihre Mithilfe.

## Ergebnisliste der Vereinsmeisterschaft der Herren im Mannschaftsschießen auf dem Reintalersee

1. und Vereinsmeister		
Häuserer Junggesellen	40	3.500
2. Eisschützen	40	2.300
3. Stoana	36	
4. Favoriten	35	
5. Glatzhamer	31	1.560
6. Racing Team	31	1.150
7. Schützen	28	1.280
8. Eisflitzer	28	1.090
9. Plessinger Buam	27	1.660
10. Ramserer	27	1.080



Die Weitschießanlage am Reintalersee

## Sektion Wintersport

Auch heuer waren wieder zahlreiche Wintersportveranstaltungen geplant. Die schlechten Schneeverhältnisse brachten es aber mit sich, daß nicht alles - wie vorgesehen - durchgeführt werden konnte. So konnte heuer erstmals seit Jahren kein eigener Schüler- und Schitag veranstaltet werden.

Als erstes Rennen wurde der **Dreikönigslauf** nun schon zum 15ten mal auf der Loipe in Breitenbach Schönau durchgeführt. Die schnellsten Zeiten erreichten bei den Damen Simone Ehrensberger vom SV Radfeld und bei den Herren Josef Ostermann, ebenfalls aus Radfeld.

Die **Vereinsmeisterschaft im Rodeln** fand heuer auf einer neuen Strecke statt: vom Butterbichl. 25 Teilnehmer starteten in den Klassen Volks- und Sportrodeln.

### Ergebnisse:

#### Damen Volksrodeln:

1. Hecher Annemarie
2. Feichtner Rosmarie
3. Huber Agnes

#### Damen Sportrodeln:

1. Monika Moser (Vereinsmeisterin 85)
2. Hochfilzer Gertraud
3. Mayerhofer Anni

#### Herren Volksrodeln:

1. Embacher Josef
2. Auer Hannes
3. Gschwentner Helmut

#### Herren Sportrodeln:

1. Hochfilzer Oswald
2. Ortner Michael
3. Gschwentner Johann

#### Mix-Doppelsitzer:

1. Huber Maria  
Hochfilzer Oswald
2. Hochfilzer Waltraud  
Auer Hannes
3. Moser Monika  
Ortner Michael

## Vereinsmeisterschaft im Langlauf

Auf Grund der schlechten Loipenverhältnisse waren heuer nur etwa halb so viel Langläufer am Start wie in den vergangenen Jahren.

Die Preisverteilung dieses Rennens wurde anlässlich des Langläuferballs im Gasthof Kaiserblick durchgeführt.

### Ergebnisse:

#### Damen Jugend:

1. Auer Brigitte (Vereinmeisterin 1985)
2. Sapl Roswitha

#### Damen I:

1. Huber Maria

#### Damen II:

1. Adamer Leni
2. Mayerhofer Hanni
3. Eisenhut Anni

#### Herren Schüler:

1. Koller Georg
2. Gschwentner Roland
3. Auer Gerhard

#### Herren Jugend:

1. Gschwentner Christian

#### Herren AK III:

1. Eisenhut Siegfried

#### Herren AK II:

1. Rupprechter Peter  
(Vereinsmeister 1985)

#### Herren AK I:

1. Gschwentner Josef
2. Danler Hubert
3. Sapl Helmut

#### Herren allgemein:

1. Auer Hannes
2. Atzl Andreas
3. Gschwentner Walter

---

#### Impressum:

Herausgeber: SV Breitenbach  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Herta Rupprechter, 6250 Breitenbach, Haus 40  
Druck: „Salvendruck“ Hopfgarten,  
Inhaber W. Hagelmüller, Telefon 05335 / 2273

---

Die **Betriebs- und Vereinsstaffelmeisterschaft** wurde heuer schon zum achten Mal durchgeführt. Die Klasseneinteilung erfolgte in Betriebs-, Vereins- und Damenstaffeln. 16 Mannschaften mit je drei Läufern nahmen an diesem Rennen teil.

### Ergebnisse:

#### Betriebsstaffeln:

1. **BIOCHEMIE I:**  
Gruber Josef, Mauracher Alfred,  
Rupprechter Peter
2. **BIOCHEMIE II:**  
Sapl Erwin, Danler Hubert,  
Auer Hannes
3. **MAURER:**  
Gschwentner Walter, Koller Josef,  
Gschwentner Walter

#### Vereinsstaffeln:

1. **BUNDESMUSIKKAPELLE**  
Auer Hannes, Auer Andreas,  
Breitenlechner Michael
2. **LANDWIRTSCHAFT NEUHAUS**  
Auer Walter, Frank Adi,  
Gschwentner Rudolf
3. **SCHWEIGER - Herren**  
Atzl Andreas, Frank Helmut,  
Messner Josef

#### Damenstaffeln:

1. **JUNGDAMEN:**  
Auer Brigitte, Huber Elfriede,  
Mauracher Doris
2. **HAUBENTAUCHER:**  
Adamer Leni, Sapl Roswitha,  
Huber Maria
3. **SCHWEIGER - Damen**  
Lettenbichler Doris, Mauracher Evi,  
Huber Martina



Vereinsmeister 1985:  
Richard Rupprechter

Die **Vereinsmeisterschaft im Schifahren** wurde am 10. März 1985 durchgeführt. Da beim Schlepplift in Breitenbach zu wenig Schnee lag, mußten wir heuer erstmals nach vielen Jahren nach Kramsach ausweichen. Da der Schülerschitag ausgefallen war, wurde bei diesem Rennen eine Schülerklasse gewertet. Vereinsmeister 1985 wurden Barbara Sappl und Richard Rupprechter.

An dieser Stelle soll den Grundbesitzern der Fraktionen Grub, Schönau und Kleinsöll ein herzlicher Dank für ihr Verständnis bei der Benützung der Loipen ausgesprochen werden. Wir hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit auch im nächsten Winter.

### Ergebnisse:

#### Schüler I weiblich:

1. Hochfilzer Martina
2. Hochfilzer Doris
3. Hochfilzer Anita

#### Schüler II weiblich:

1. Lederer Sylvia
2. Gschwentner Michaela

#### Schüler I männlich:

1. Böhm Peter
2. Haaser Richard
3. Gschwentner Roland

#### Schüler II männlich:

1. Auer Thomas
2. Bichler Christian

#### Jugend weiblich:

1. Sappl Barbara
2. Schweinberger Daniela

#### Damen I:

1. Jordan Bernadette
2. Feichtner Rosmarie
3. Felderer Marie-Luise

#### Damen II:

1. Hochfilzer Waltraud
2. Gschwentner Monika
2. Jordan Paula

#### Jugend männlich:

1. Ingruber Reinhard
2. Achleitner Josef
3. Lederer Hermann

#### Herren AK III:

1. Hausberger Michael

#### Herren AK II:

1. Hochfilzer Oswald
2. Hölzl Adolf

#### Herren AK I:

1. Ingruber Josef
2. Achrainer Kurt
3. Bichler Erwin

#### Herren allgemein:

1. Rupprechter Richard
2. Sapl Erwin
3. Auer Hannes



**Bau- und Möbeltischlerei**  
Fenster und Türen, Innenausbau

# Johann Thaler

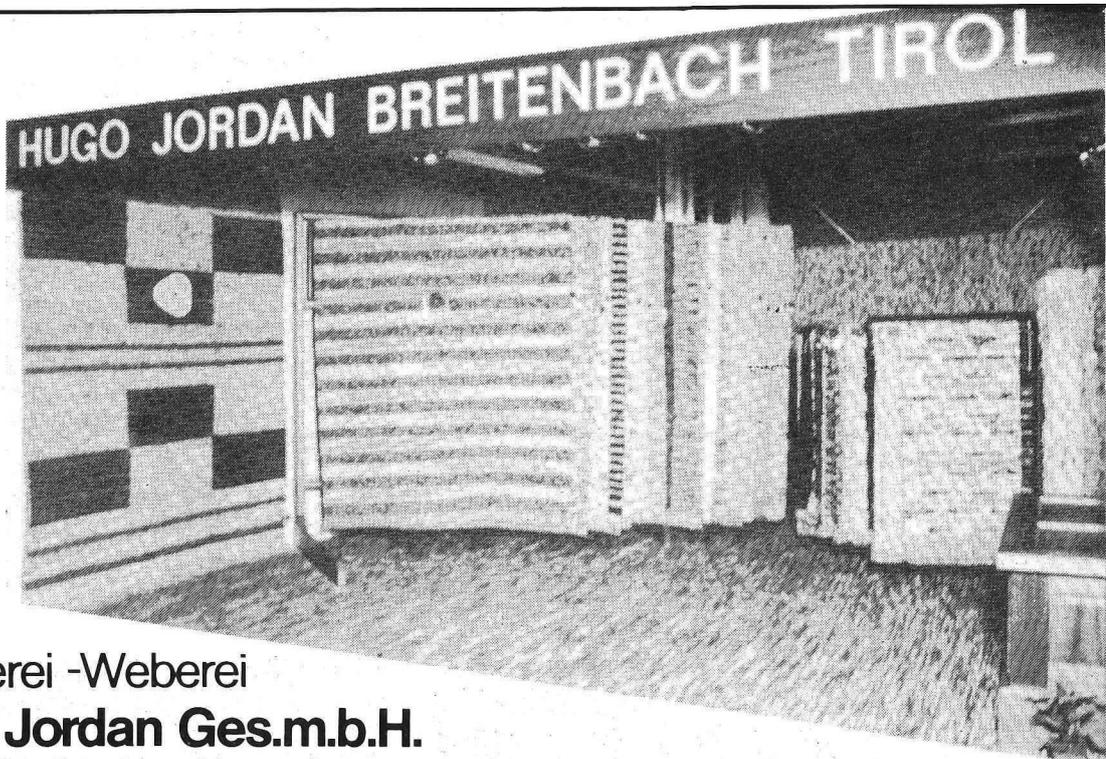
6250 BREITENBACH  
Telefon (0 53 38) 81 38

# RAIFFEISENKASSE **RB** BREITENBACH

REGISTRIERTE GENOSSENSCHAFT M. BESCHRÄNKTER HAFTUNG

A-6250 BREITENBACH/TIROL  
 ☎ 0 53 38/81 86 FS 05-1268

Die Bank mit dem persönlichen Service.  
 Wir beraten Sie in allen  
 Geldangelegenheiten.  
 Auch über Zinsen kann man mit uns reden,  
 denn da sind wir Spitze.



Spinnerei -Weberei  
**Hugo Jordan Ges.m.b.H.**  
 6250 Breitenbach am Inn

Aus unserem Erzeugungsprogramm: TIROLER SCHAFWOLL-TEPPICHE, handgewebt, rustikal und modern, passend für moderne Wohnzimmer, Bauernstuben, Wochenendhäuser, Jagdhütten u. dgl.

SPEZIALITÄT: Teppichgarne und Flammengarne für Strickerei und Weberei, Maschinstrickgarne, Möbelstoffgarne, Möbelstoffe.

Tel. (05338) 670 oder 218